

T1.4: Selbstschließendes Hydraulikband Triloba

Für große Pendeltüren mit oder ohne Anschlag

www.gebo-net.com

www.minusco.de



Technik 2019



Inhaltsverzeichnis

Triloba

Unteres Selbstschließendes Hydraulikband 8201

Seite 6

Oberer Hydraulikdämpfer 8202

Seite 7

Kupplungsstücke für Seitenteile und Oberlicht

Seite 8 bis 11

- Einsatz im Innenbereich
- Einsatz im Innenbereich und im geschützten Außenbereich
- Einsatz im Nassbereich und Feuchträumen

ACHTUNG: Bei Einsatz in besonderen Situationen wie stark umweltbelastete Atmosphären, öffentliche Bäder, stark frequentierte Bereiche, usw. muss vorher Rücksprache gehalten werden!



EN 1154:2006

Triloba
Das international patentierte Original

Das Hydraulik-Konzept: Bänder mit Türschließerfunktion

Die heutige Glasarchitektur, mit Ganzglastüren und Ganzglasanlagen als feste Bestandteile, ist mehr denn je auf Transparenz und Räumlichkeit fokussiert. Die Planer sind auf der ständigen Suche nach Anwendungslösungen, die auf bestmögliche Weise Design und Funktionalität vereinen.

Um den Komfort und die Sicherheit zu erhöhen hat Colcom Türbandsysteme entwickelt, die nach einer manuellen Öffnung der Glastür, die Rückholaktion in die geschlossene Ausgangslage übernehmen. Durch geniale neue Konzepte in der Hydrauliktechnologie ist es gelungen diese Funktionalität in Türbandformaten zu integrieren.

Der Einbau von Hydraulikbändern ist dort erforderlich, wo eine Selbstschließung von Türen, aufgrund gesetzlicher Vorschriften bzw. aus technischen Gründen, kontrolliert und zuverlässig stattfinden soll. Der Wunsch der Bauherren kann außerdem sein: Zugluft zu vermeiden, bei beheizten oder klimatisierten Räumen Energie zu sparen, den Schallschutz zu garantieren und Räume optisch wie physisch konstant zu trennen.



Die integrierte Hydraulik-Dämpfung bewirkt einen sanften und kontrollierten Schließablauf. Ein mehrmaliges Durchpendeln der Tür im Bereich der Nulllage findet nicht statt. Für fast jede Anwendung stehen entsprechende Serien von Hydraulikbändern wie Biloba PT, Biloba AT, Unica Eckbeschlag, Triloba oder Evo als adäquate Lösung zur Verfügung: für reine Pendeltüren mit beidseitiger Öffnung, für einseitig zu öffnende Glastüren mit Anschlag, für überdimensionale Glastüren sowohl in ESG als auch in VSG aus ESG.

Die Glastüren können je nach Wunsch mit Türstoßgriffen oder mit geeignetem Fallenschloss und Gegenkasten realisiert werden. Die Glastür knallt nicht zu. Die Falle des Schlosses wird leise und sicher in das Schließblech gezogen. Dadurch werden Schäden an Glas, Türbändern und Schloss sowie Lärmbelastigungen vermieden.

Durch eine einfache stufenlose Regulierung am Band ist die individuelle Anpassung der Schließgeschwindigkeit auf jedes Türgewicht, jede Türbreite und die Laufgeschwindigkeit der Nutzer (Senioren, Kinder, usw.) möglich. Die Glastür wird mühelos manuell geöffnet und schließt sich mit der eingestellten Geschwindigkeit, von selbst.

Im Innenbereich eignen sich die Hydraulikbänder für den Einsatz in privaten Wohnräumen sowie in normal frequentierten öffentlichen Räumen, wie Büroräume, Hotelzimmer, Praxen, usw. Einige Produktreihen eignen sich speziell auch für den Außenbereich, wo Witterung und Windeinflüsse eine bedeutende Rolle spielen.

Die Hydraulikbänder verfügen über die TÜV-Zertifizierung nach EN 1154:2006. Dies bedeutet, die funktionale Gleichstellung mit herkömmlichen Türschließern. Bei der Zertifizierung wurde festgestellt, dass der durchschnittliche Wirkungsgrad der Bänder höher ist als der, der traditionellen Türschließer (90% zu 60%). Die Hydraulikbänder sind international Patent geschützt.

Einsatzbedingungen für Triloba

Das untere selbstschließende Hydraulikband Triloba mit dem passenden oberen Hydraulikdämpfer für die Regelung der Bremsstärke sind für große Glastüren im Innenbereich oder auch für den geschützten Außenbereich konzipiert. Es erfolgt eine Direktmontage von Triloba auf dem Fertigfußboden, der Fertigdecke und der Seitenwand oder mit speziellen Kupplungsstücken an einem Seitenteil bzw. Oberlicht. Das untere Eckband bewirkt alleine die kontrollierte Selbstschließung der Glastür. Das obere Band agiert mit der Regelung der Bremsstärke als Hydraulikdämpfer. Die integrierte Hydraulik-Dämpfung bewirkt einen sanften und kontrollierten Schließablauf. Ein mehrmaliges Durchpendeln der Tür im Bereich der Nulllage findet nicht statt. Triloba eignet sich sowohl für reine Pendeltüren mit beidseitiger Öffnung als auch für Pendeltüren mit Anschlag mit einseitiger Öffnung.

Um eine dauerhafte und einwandfreie Funktion zu garantieren, müssen die Türbänder rechtwinklig, lotrecht und fluchtend untereinander eingebaut sein. Die feste und stabile Verbindung der Bänder an einem tragfähigen Untergrund und Decke muss sichergestellt sein. Bereits bei leicht versetztem Einbau ist die einwandfreie dauerhafte Selbstschließung nicht gewährleistet.

Prinzipiell müssen jegliche relative Bewegungen zwischen Band-Untergrund und Band-Glas ausgeschlossen sein. Die fachgerechte und ordnungsgemäße Montage ist dabei Grundvoraussetzung. Die Glasmaße, die Glasdicke, das Glasgewicht und die Anwendung müssen mit den technischen Unterlagen konform sein.

Befestigung der Türbänder auf dem Untergrund

Der Untergrund muss fest und stabil sein. Die zusätzliche seitliche Befestigung der Bänder ist für die dauerhafte sichere Funktion ebenso erforderlich. Die mitgelieferten Dübel und Schrauben müssen grundsätzlich verwendet werden. Die Bodenverhältnisse und die Decke müssen vor der Montage auf Stabilität geprüft werden. Falls durch schlechte Bodenverhältnisse längere Schrauben und Dübel bauseits erforderlich werden, müssen diese in gleicher Beschaffenheit wie die gelieferten sein. Bei zu weichem Untergrund müssen bauseits entsprechende Maßnahmen diesbezüglich getroffen werden. Nach Einstellung der Nulllage und dem Toleranzausgleich müssen die 4 Schrauben der Bodenplatte diagonal angezogen werden.

Befestigung der Türbänder am Glas

Die richtigen Zwischenlagen müssen entsprechend der vorhandenen Glasdicke, wie in der Montageanleitung beschrieben, verwendet werden. Die Funktionalität der Bänder ist nur gewährleistet, wenn das Glasgewicht auf dem Beschlagkörper direkt aufliegt und dauerhaft abgetragen wird. Die ordnungsgemäße Klemmung der Bänder muss sichergestellt sein. Die 100% Übereinstimmung und der lotrechte Einbau der oberen und unteren Achse ist Grundvoraussetzung für die dauerhafte Funktionalität der Beschläge.

Ventileinstellung:

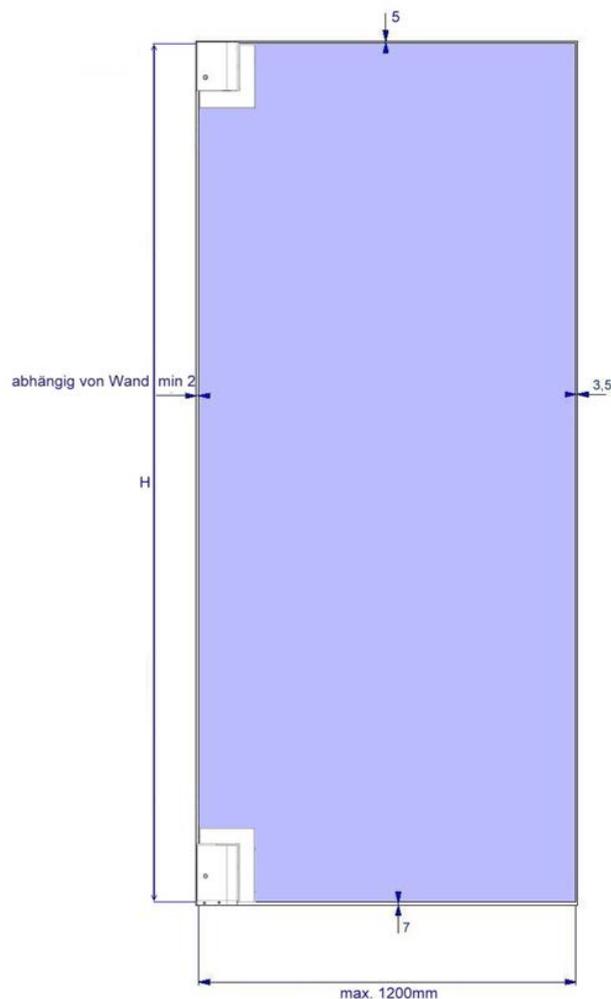
Nach Anbringung und Befestigung der Glastür müssen die Ventile der Hydraulikbänder fachgerecht geöffnet und eingestellt werden. Sicherzustellen ist, dass nur Fachkundige die Ventilregelung der Schließgeschwindigkeit am unteren Band und der Bremsregelung am oberen Band nach der Montageanleitung und entsprechend der Nutzung vornehmen. Wenn die Bänder dauerhaft mit ungeöffneten Ventilen benutzt werden, führt dies unausweichlich zu einer Beschädigung der Bänder. Falls dies nicht berücksichtigt wird entfällt die Gewährleistung.

Allgemeine Hinweise:

Bei Gefahr einer Überdrehung der Tür ist beidseitig ein Türstopper bei 90° als Wegbegrenzer zu setzen. Sonst entstehen beim Überdrehen während der Nutzung, durch die große Hebelwirkung, nachteilige Auswirkungen an den Bändern, an der Befestigung und am Glas.

Triloba - das selbstschließende Hydraulikband für große Glastüren -

Triloba besticht durch seine hohe Funktionalität und sein minimalistisches Design. Spezielle Kupplungsbeschläge für Seitenteil und Oberlicht erlauben die Ausführung von Glasanlagen mit Türgewichten bis zu 150 Kg und Türbreiten bis 1200 mm. Je nach Glasdicke können hohe Türen ohne weiteres realisiert werden.

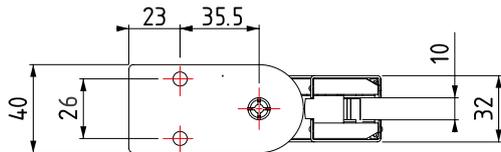
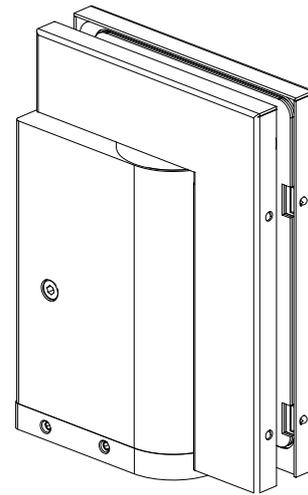


8201

TRILOBA®



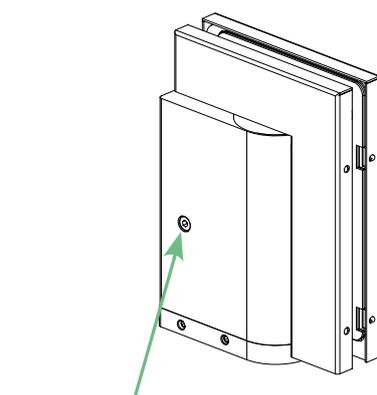
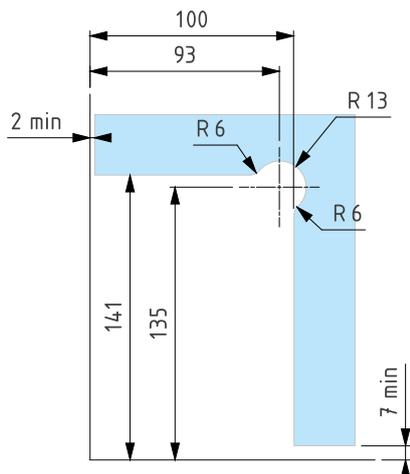
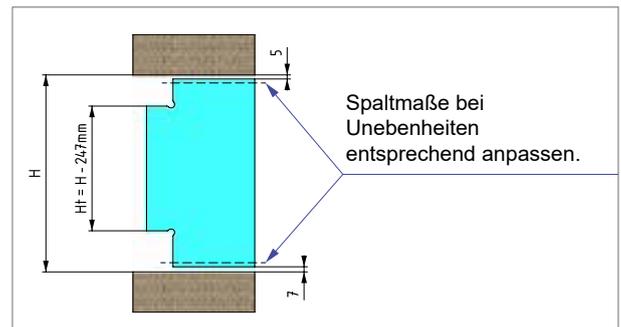
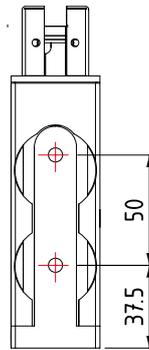
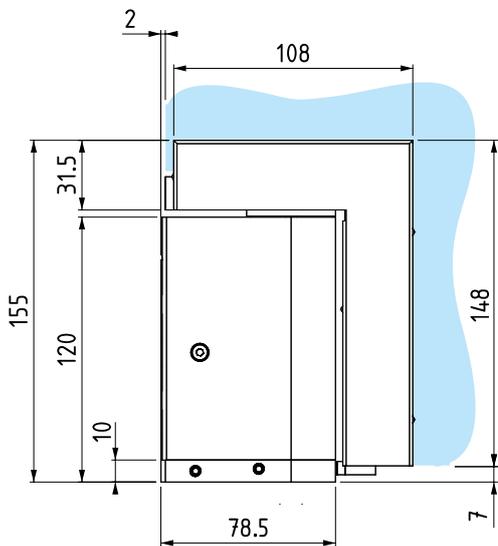
Selbstschließendes unteres Hydraulikband mit
Regelung der Schließgeschwindigkeit und
Einstellung der Nulllage.
Mit Feststellung +/- 90°.
Für Pendeltüren ohne oder mit Anschlag.



Klassifizierung nach den
Vorschriften



art. 8201	UNI EN 1154 : 2006	3	8	$\frac{3}{6}$	0	1	4
-----------	--------------------	---	---	---------------	---	---	---



Regelventil für die Türschließgeschwindigkeit.

ACHTUNG: Bei Einsatz in besonderen Situationen wie stark umweltbelastete Atmosphären, öffentliche Bäder, stark frequentierte Bereiche, usw. muss vorher Rücksprache gehalten werden!
Bei Gefahr einer Überdrehung der Tür ist beidseitig ein Türstopper bei 90° als Wegbegrenzer zu setzen!

! Die Regelventile müssen fachgerecht geöffnet und eingestellt werden. Wenn die Bänder dauerhaft mit ungeöffneten Ventilen benutzt werden, führt dies unausweichlich zu einer Beschädigung der Bänder. Falls dies nicht berücksichtigt wird entfällt die Gewährleistung.



glas - elemente - befestigungssysteme



8202

TRILOBA®

0°-80°

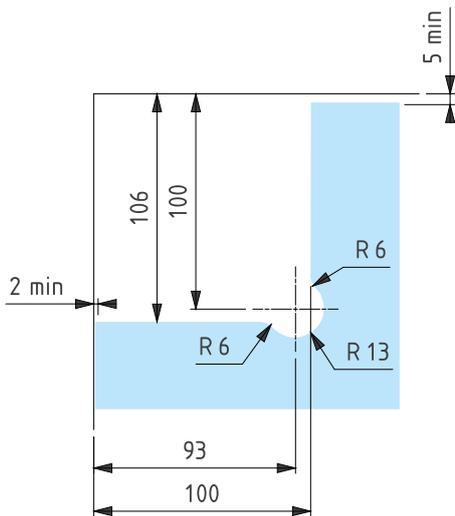
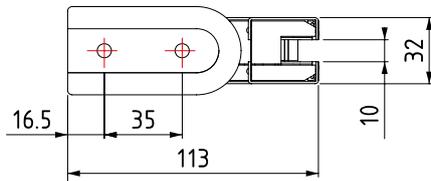
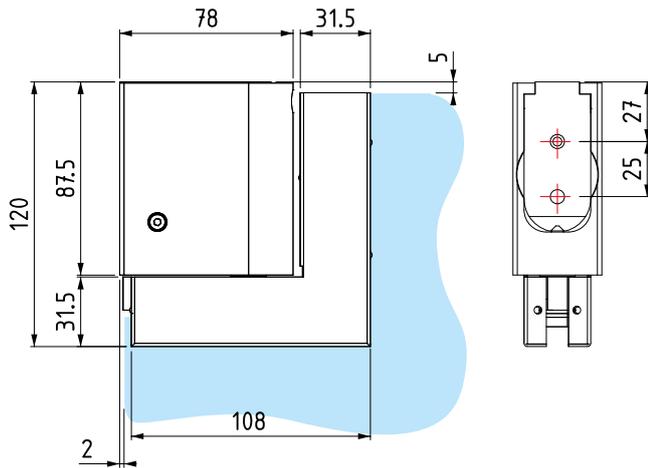
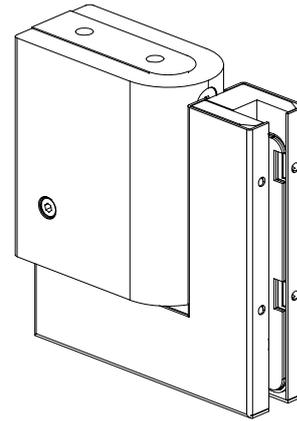
10mm
12mm

700 bis
1200mm

MAX 150kg

-15 °C
+40 °C

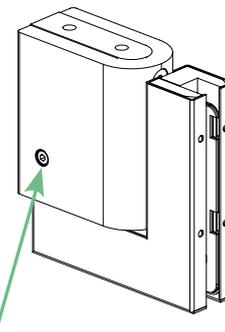
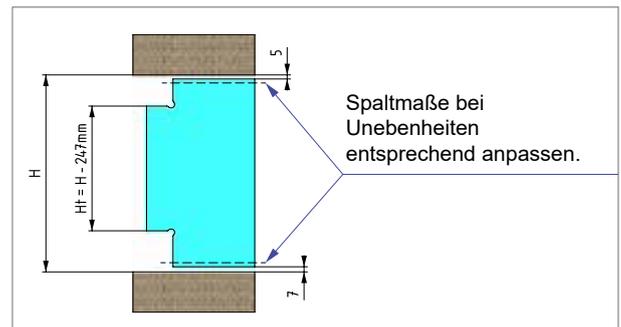
Oberer Hydraulikdämpfer mit Regelung der Bremsstärke.
Mit Feststellung +/- 90°.
Für Pendeltüren ohne oder mit Anschlag.



Klassifizierung nach den Vorschriften



art. 8202	UNI EN 1154 : 2006	3	8	³ / ₆	0	1	4
-----------	--------------------	---	---	-----------------------------	---	---	---



Regelventil für die Regelung der Bremsstärke

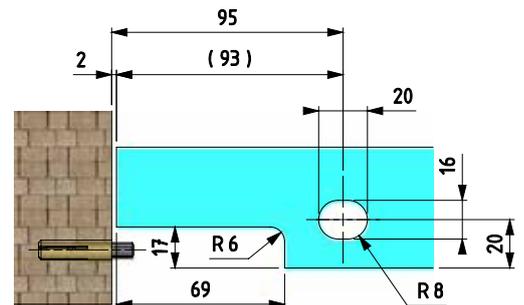
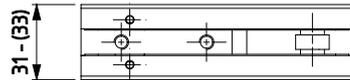
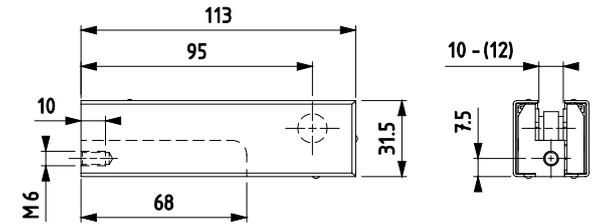
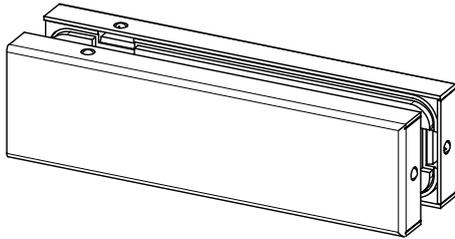
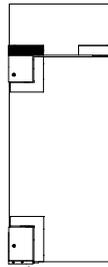
ACHTUNG: Bei Einsatz in besonderen Situationen wie stark umweltbelastete Atmosphären, öffentliche Bäder, stark frequentierte Bereiche, usw. muss vorher Rücksprache gehalten werden!
Bei Gefahr einer Überdrehung der Tür ist beidseitig ein Türstopper bei 90° als Wegbegrenzer zu setzen!

! Die Regelventile müssen fachgerecht geöffnet und eingestellt werden. Wenn die Bänder dauerhaft mit ungeöffneten Ventilen benutzt werden, führt dies unausweichlich zu einer Beschädigung der Bänder. Falls dies nicht berücksichtigt wird entfällt die Gewährleistung.

8204



Kupplung Oberlicht-Seitenwand ohne Anschlag.

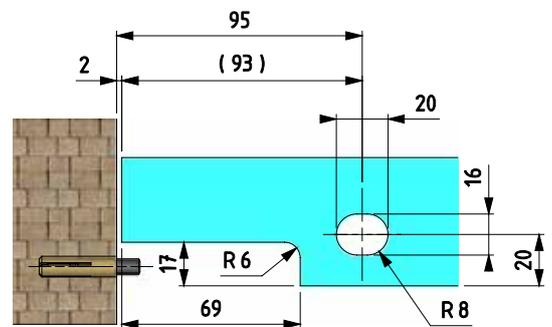
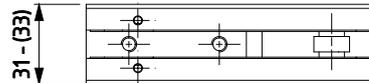
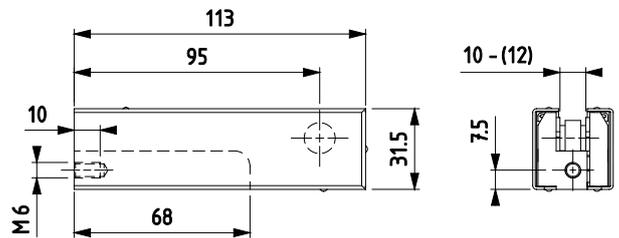
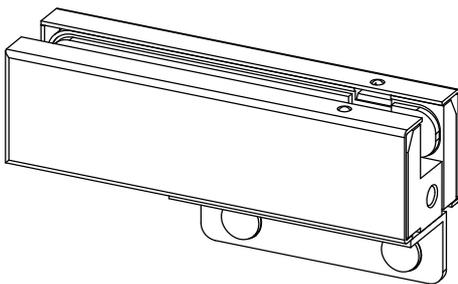
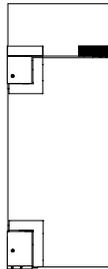


ACHTUNG: Bei Einsatz in besonderen Situationen wie stark umweltbelastete Atmosphären, öffentliche Bäder, stark frequentierte Bereiche, usw. muss vorher Rücksprache gehalten werden!
Bei Gefahr einer Überdrehung der Tür ist beidseitig ein Türstopper bei 90° als Wegbegrenzer zu setzen!

8207



Kupplung Oberlicht-Seitenwand mit Anschlag.

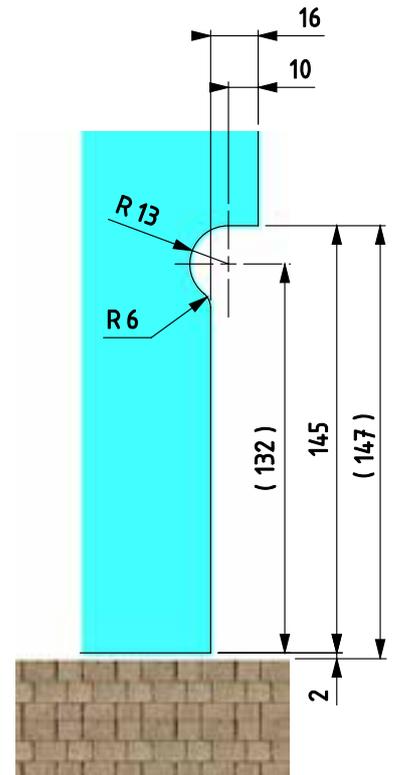
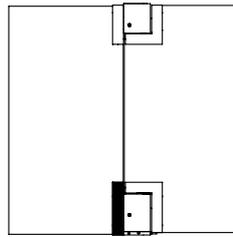
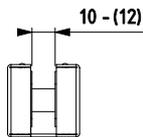
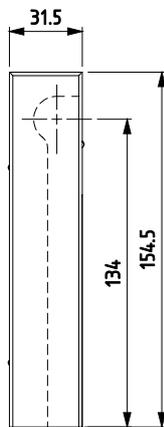
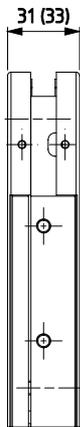
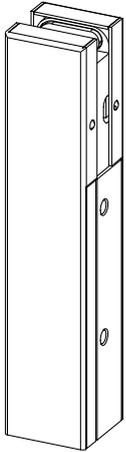


ACHTUNG: Bei Einsatz in besonderen Situationen wie stark umweltbelastete Atmosphären, öffentliche Bäder, stark frequentierte Bereiche, usw. muss vorher Rücksprache gehalten werden!
Bei Gefahr einer Überdrehung der Tür ist beidseitig ein Türstopper bei 90° als Wegbegrenzer zu setzen!

8208



Seitenteilkuplung für unteres Hydraulikband.

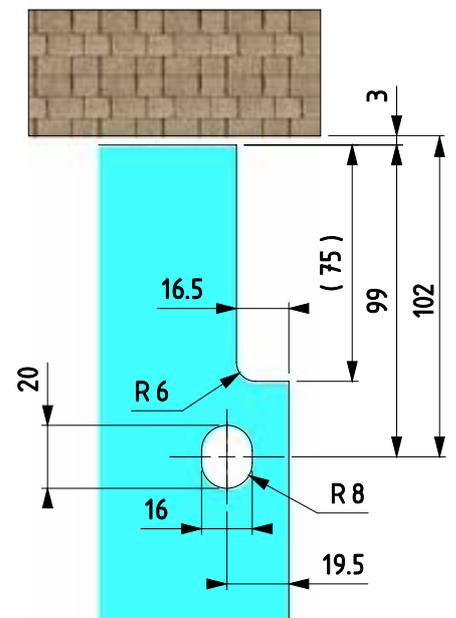
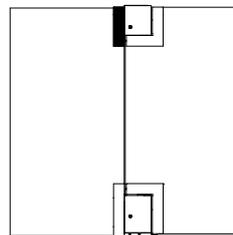
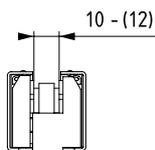
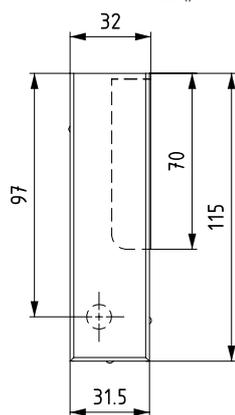
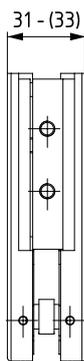
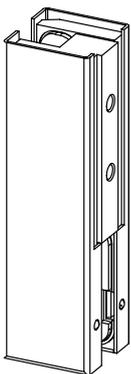


ACHTUNG: Bei Einsatz in besonderen Situationen wie stark umweltbelastete Atmosphären, öffentliche Bäder, stark frequentierte Bereiche, usw. muss vorher Rücksprache gehalten werden!
Bei Gefahr einer Überdrehung der Tür ist beidseitig ein Türstopper bei 90° als Wegbegrenzer zu setzen!

8209



Seitenteilkuplung für oberer Hydraulikdämpfer.

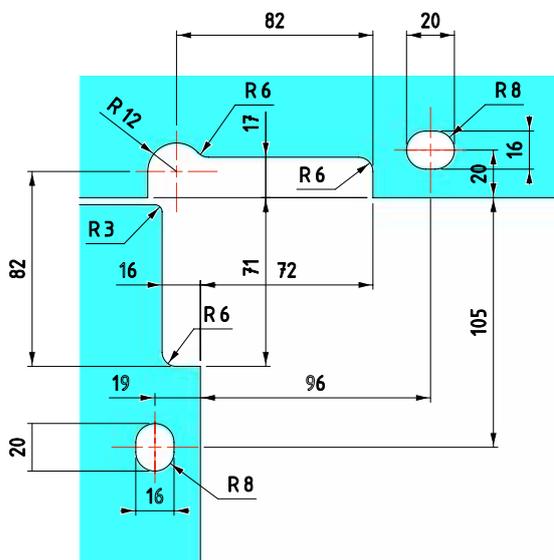
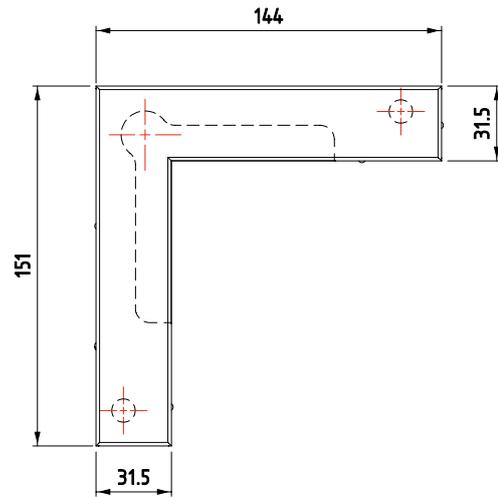
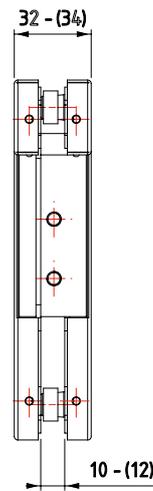
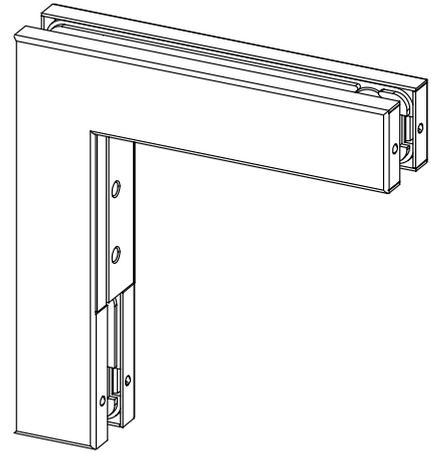
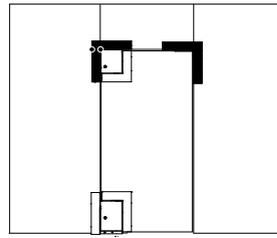


ACHTUNG: Bei Einsatz in besonderen Situationen wie stark umweltbelastete Atmosphären, öffentliche Bäder, stark frequentierte Bereiche, usw. muss vorher Rücksprache gehalten werden!
Bei Gefahr einer Überdrehung der Tür ist beidseitig ein Türstopper bei 90° als Wegbegrenzer zu setzen!

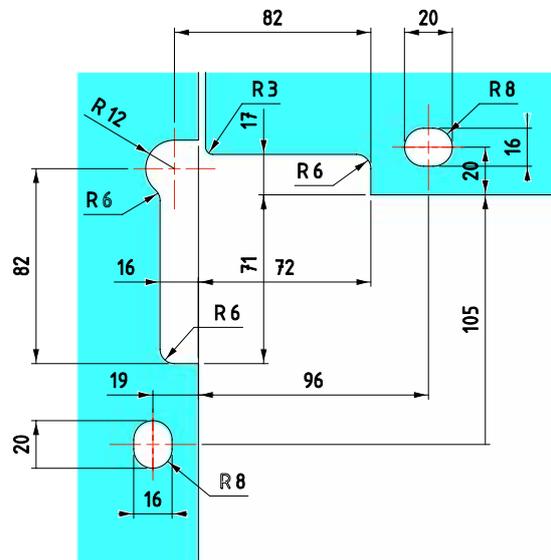
8205



Kupplung Oberlicht-Seitenteil
ohne Anschlag.



Bearbeitung durchgehendes Oberlicht



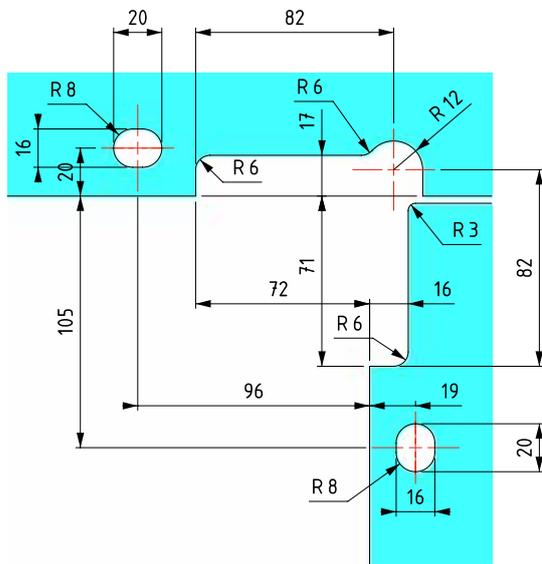
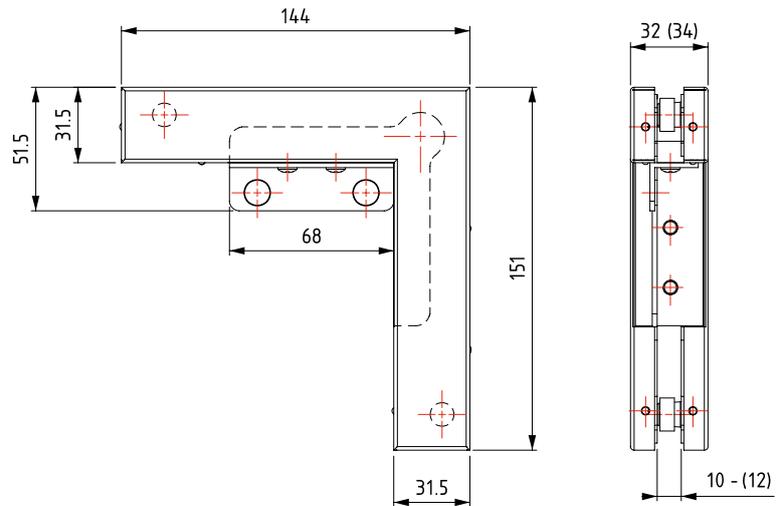
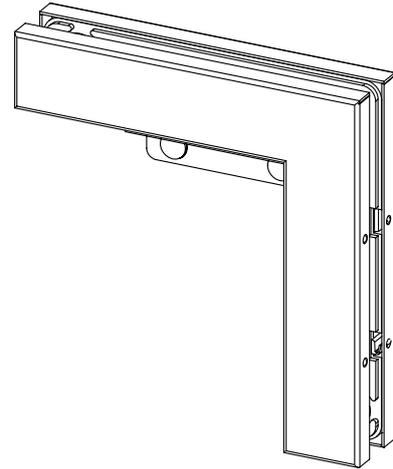
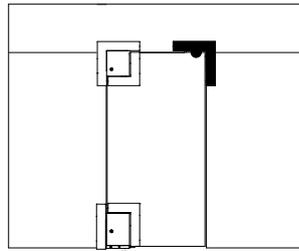
Bearbeitung geteiltes Oberlicht

ACHTUNG: Bei Einsatz in besonderen Situationen wie stark umweltbelastete Atmosphären, öffentliche Bäder, stark frequentierte Bereiche, usw. muss vorher Rücksprache gehalten werden!
Bei Gefahr einer Überdrehung der Tür ist beidseitig ein Türstopper bei 90° als Wegbegrenzer zu setzen!

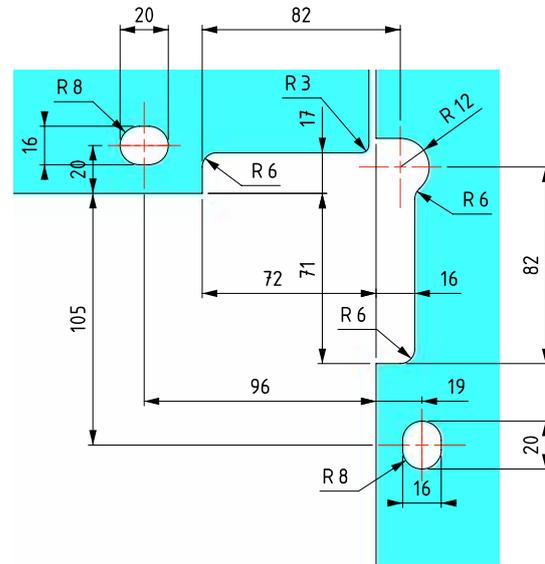
8206



Kupplung Oberlicht-Seitenteil
mit Anschlag.



Bearbeitung durchgehendes Oberlicht



Bearbeitung geteiltes Oberlicht

ACHTUNG: Bei Einsatz in besonderen Situationen wie stark umweltbelastete Atmosphären, öffentliche Bäder, stark frequentierte Bereiche, usw. muss vorher Rücksprache gehalten werden!
Bei Gefahr einer Überdrehung der Tür ist beidseitig ein Türstopper bei 90° als Wegbegrenzer zu setzen!

Pflege, Haftung und Garantie für Triloba

Empfehlung zur Pflege:

Um die Langlebigkeit der Minusco®-Bänder zu gewähren sollten diese regelmäßig gereinigt werden. Wir empfehlen die Beschläge, die mit Wasser in Kontakt kommen, immer mit einem weichen Tuch oder Wildleder zu trocknen, um auf der Oberfläche Kalkablagerungen zu vermeiden. Bei der Reinigung reicht die Anwendung von Wasser mit ein paar Spritzer Flüssigseife. Allerdings sollte dies mit großer Vorsicht vorgenommen werden, um die Entfettung im Bereich der Drehachse zu vermeiden.

Achtung: Es dürfen keine Flüssigwaschmittel, die Schleifstoffe oder abrasive Mittel enthalten, verwendet werden. Es dürfen außerdem keine Mittel verwendet werden, die Chlorwasserstoffsäure, Ammoniak, Aceton, Bleichlauge enthalten. Ebenso dürfen weder Säuren für den Hausgebrauch, Desinfektionsmittel, Essigreiniger, Glasreiniger noch Schleifschwämme oder Stahlwolle für die direkte Reinigung der Bänder verwendet werden. Der Gebrauch der vorgenannten Mittel kann die Oberfläche unrettbar beschädigen, in diesem Fall verfällt jeglicher Gewährleistungsanspruch.

Auf einen übermäßigen Gebrauch von Glasreinigern (wie z.B. Sidolin oder ähnlich im Bereich der Türbänder sollte verzichtet werden, da durch den Sprühnebel eine fortschreitende Entfettung im Bereich der Drehachsen entstehen kann. Dies kann dann zu Reibungs- bzw. Quietschgeräuschen führen. Abhilfe kann man dann schaffen, in dem der Bereich der Drehachse fachgerecht mit einem geeigneten materialverträglichen Fettspray nachgefettet wird.

Haftung und Garantie:

Die Hydraulikbänder von Colcom® werden im Werk in Italien mit großer Sorgfalt und unter ständigen Qualitätskontrollen hergestellt. Unsere Montagehinweise, unsere technischen Dokumentationen und unsere Warnhinweise für die Montage und Nutzung sind ausführlich. Sie sind im Ganzen zu beachten und sollen für einen problemlosen Einsatz der Bänder sorgen.

Wie im Produkthaftungsgesetz definiert, haftet der Hersteller für seine Produkte, wenn die Hinweise bezüglich Türbänder, Untergrund, Befestigung, Montage, Ventileinstellung, usw. beachtet werden. Bei Nichtbeachtung durch den Händler, Verarbeiter, Monteur und Endbenutzer entfällt die Haftungspflicht.

Minusco®-Türbänder stellen eine gelenkige Verbindung zwischen einem Glastürblatt und einem festen tragfähigen Untergrund dar. Sie dienen der manuellen Öffnung einer Glastür im Innenbereich und derer hydraulisch gedämpften Selbstschließung. Sie sind entwickelt für Glastüren im Innenbereich von Wohnräumen sowie in normal frequentierten öffentlichen Räumen, wie Büroräume, Hotelzimmer, Praxen, usw. Nur spezielle Ausführungen sind für die Anwendung im geschützten Außenbereich explizit geeignet.

Die Minusco® -Türbänder können nur dann vorbehaltlos eingebaut werden, wenn der Untergrund stabil und tragfähig ist und eine fachgerechte ordnungsgemäße Montage vorbehaltlos erfolgen kann. In allen Fällen muss sich der Händler, Verarbeiter, Monteur und Endbenutzer solcher Türen diesbezüglich vergewissern und eigenverantwortlich alle erforderlichen Umrüstmaßnahmen treffen, damit die bestimmungsgemäße Verwendung der Minusco®-Bänder eingehalten wird. Der Einbau der Minusco® -Türbänder muß so erfolgen, dass außerhalb der vorgesehenen Befestigungspunkte und außerhalb der ordnungsgemäßen Betätigung keine Fremdkräfte einwirken.

Alle technischen Angaben insbesondere bezüglich Glasmaße, Glasgewichte, usw. sind einzuhalten. Die ausführlichen Montageanleitungen sind im Ganzen grundsätzlich einzuhalten. Alle zwingenden Rechtsvorschriften sind zu beachten.

Grundsätzlich haften wir nur gegenüber unserem Vertragspartner. Gewährleistungsansprüche sind daher nicht an Dritte abtretbar. Die Gewährleistung für eine einwandfreie Funktion der Minusco®-Bänder beträgt ab Kaufdatum, wenn die Lieferung unser Lager verlassen hat, 24 Monate. Voraussetzung ist die ordnungsgemäße Behandlung und die fachgerechte Montage der Produkte.



Pflege, Haftung und Garantie für Triloba

Ausgenommen von der Gewährleistung sind Verschleißteile und Schäden, die auf die unsachgemäße Verwendung der Produkte oder auf natürlicher Abnutzung beruhen. Der Gewährleistungsanspruch erlischt ferner für alle nicht bestimmungsgemäße Verwendungen der Minusco®-Bänder und bei einem Einsatz in stark umweltbelastete Atmosphären, Thermalbäder, Schwimmbäder, etc.

Die Funktionsfähigkeit der Produkte oder eventuell notwendige Betriebs- und Wartungsleistungen sind bauseitig eigenverantwortlich zu übernehmen. Die Pflegeanleitungen der Beschläge sind zu beachten.

Rechtzeitig während der Gewährleistungsfrist gerügte Mängel werden nach Prüfung, berechtigter Beanstandung und Anerkennung kostenlos durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung am Sitz unseres Vertragspartners beseitigt. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

gebo/Minusco behält sich vor die Garantie unter anderem in folgenden Fällen aufzuheben:

- » wenn das Produkt entgegen der Nutzungs- und Montagehinweise verwendet wurde
- » wenn die Bänder dauerhaft mit ungeöffneten Ventilen benutzt werden
- » die Ventile zu weit aufgedreht wurden mit der Folge eines Entweichens des Hydrauliköls
- » das Etikett mit der Seriennummer beschädigt oder unlesbar ist
- » das Produkt Anzeichen von Beschädigung wie Kratzer oder Stöße vorweist.

Oberflächen



Für detaillierte Informationen und technische Daten kontaktieren Sie uns unter:
Tel.: +49(0)7133-202603 - info@minusco.de / info@gebo-net.com
Technische Leitfäden und Prospekte zum Download auf unserer Homepage
www.minusco.de / www.gebo-net.com



glas - elemente - befestigungssysteme

gebo glas-elemente-befestigungssysteme
Minusco Deutschland
Gottlieb-Daimler-Str. 3-5
D-74382 Neckarwestheim
Tel. +49(0)7133-20260 3
Fax. +49(0)7133-20260 55
info@gebo-net.com / info@minusco.de
www.gebo-net.com / www.minusco.de



Copyright © gebo Minusco Deutschland 2019

Alle Angaben stehen unter dem Vorbehalt technischer Änderung und Verbesserung. Diese müssen nicht automatisch publiziert werden.

Wir empfehlen Ihnen deshalb, sich an unsere technische Abteilung zu wenden, um auf dem neuesten Stand zu sein.